



8. Sitzung vom 12. April 2021, Geschäft Nr. 152 im Protokoll  
des Gemeinderates

**152**            **36.05.2**            **Fahrplanverfahren  
Zürcher Verkehrsverbund ZVV / Verbundfahrplanprojekt 2022 -  
2023 / Vernehmlassung**

## Ausgangslage

Mit Schreiben vom 8. Februar 2021 stellte der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) das Verbundfahrplanprojekt 2022 - 2023 zur öffentlichen Auflage und Vernehmlassung auf seiner Homepage in Aussicht. Im Rahmen der öffentlichen Auflage kann die Bevölkerung ihre Wünsche und Begehren zum neuen Fahrplan bis 29. März 2021 einbringen.

Für das Verbundfahrplanprojekt 2020 – 2021 beantragte der Gemeinderat wie bei den Verbundfahrplanprojekten 2012 – 2013, 2014 – 2015, 2016 – 2017 und 2018 – 2019 den durchgehenden 15-Minuten-Takt der S18 an Werktagen.

## Verbundfahrplanprojekt 2022 - 2023

Die Fahrpläne der kommenden zwei Jahre sollen die bestehende Qualität des Angebots sicherstellen, damit die Fahrgäste weiterhin pünktlich und zuverlässig im ZVV reisen. Die Umsetzung ist in der aktuellen Situation herausfordernd, denn die finanzielle Ausgangslage ist für den öffentlichen Verkehr aufgrund der Corona-Pandemie extrem angespannt. Finanzielle Mittel für Ausbauten stehen nur in eng begrenztem Mass zur Verfügung.

Auf der Linie der Forchbahn S18 Zürich Stadelhofen – Forch – Esslingen sind ab Dezember 2022 zwei zusätzliche Fahrten ab Esslingen nach Forch um 00:32 Uhr und 01:06 Uhr mit Halt an allen Haltestellen vorgesehen. Dadurch werden die Anschlüsse der letzten Verbindungen der Linie 842 aus Uster und Oetwil am See abgenommen. Es ist weder eine Einführung des durchgehenden 15-Minuten-Taktes noch eine Verlängerung der SN18 bis nach Esslingen vorgesehen.

Bei der Linie 842 (Bus Uster – Mönchaltorf – Esslingen – Oetwil am See) verkehrt der Kurs ab Oetwil am See, Zentrum, werktags neu bereits um 4:54 Uhr (drei Minuten früher) nach Esslingen, Bahnhof. Dadurch besteht neu ein Anschluss in Esslingen, Bahnhof, an die Forchbahn um 5:02 Uhr nach Zürich, Stadelhofen. Ab Dezember 2022 verkehren zusätzliche Kurse 23:21 Uhr ab Oetwil am See, Zentrum, bzw. 00:15 Uhr ab Uster, Bahnhof.

Die Linie N84 (Nachtbus Uster – Riedikon – Mönchaltorf – Esslingen – Oetwil am See) verkehrt neu auch in Gegenrichtung von Oetwil am See, Zentrum bis Uster, Bahnhof, mit Einstiegsmöglichkeiten an allen Haltestellen. In Uster Bahnhof besteht Anschluss an die SN5 und die SN9 Richtung Zürich, HB. In Fahrtrichtung Oetwil am See besteht neu auch eine Einstiegsmöglichkeit an den Haltestellen Uster, Stadthaus, sowie ab Uster, Talacker, an allen Haltestellen bis und mit Oetwil am See, Zelgli.

## Eingaben aus der Bevölkerung

Innert Frist bis 29. März 2021 ist bei der Gemeinde folgender Antrag aus der Bevölkerung für das Verbundfahrplanprojekt 2022 – 2023 eingegangen:



- Fritz Heiniger aus Egg beantragt, an Werktagen einen durchgehenden 15-Minuten-Takt der S18. Die Bevölkerung und das Wohngebiet in diesem Einzugsgebiet seien in den letzten 40 Jahren massiv gewachsen. Zudem wurde das Rollmaterial für den Angebotsausbau zur Verfügung gestellt.

## Erwägungen

Grundsätzlich ist das Gemeindegebiet von Egg mit den sechs Stationen (Esslingen, Emmat, Langwies, Egg, Hinteregg und Neuhaus) der Forchbahn S18 sowie den vier Haltestellen (Lieburg, Loogarten, Esslingen und Oberesslingen) der Buslinie 842 der VZO erschlossen. Diese Linien sind insbesondere während den Hauptverkehrszeiten gut ausgelastet. Allerdings sind aufgrund des Bevölkerungswachstums und des kantonalen Gesamtverkehrskonzeptes zur Erreichung eines höheren Anteils am öffentlichen Verkehr weitere Massnahmen einzuführen.

Der Gemeinderat beantragt einen durchgehenden 15-Minuten-Takt der Forchbahn von Esslingen nach Zürich Stadelhofen. Die Forchbahn beschränkt den 15-Minuten-Takt seit 1975 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr sowie 14.00 und 16.00 Uhr auf der Strecke Zürich Stadelhofen – Forch. Fahrgäste der Gemeinden Egg und Maur (Haltestellen Scheuren bis Esslingen) müssen in Forch oder Esslingen während diesen Zeiten immer 15 Minuten warten. Der Antrag von Fritz Heiniger wird daher unterstützt.

Der Pfannenstiel ist bei der Bevölkerung zu allen Jahreszeiten ein beliebtes Naherholungsgebiet. Von Uster und Egg ist es jedoch schwierig, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in das Gebiet zu gelangen. Eine Querverbindung mit dem öffentlichen Verkehr von Meilen nach Uster fehlt seit Jahren. Ebenfalls ist die Badi Egg am Greifensee auf eine gute Erschliessung aus Egg und Uster mit dem öffentlichen Verkehr angewiesen. Die fehlende ÖV-Anbindung des Pfannenstiels sowie der Badi Egg und das Fehlen einer Querverbindung mit dem öffentlichen Verkehr von Meilen nach Uster mit Anbindung von Egg wurden im Rahmen der Zukunftswerkstatt des Projekts EHG+ und aus der Bevölkerung etliche Male bemängelt.

Eine neue Querverbindung könnte im Anschluss an die Linie 922 (Meilen, Bahnhof – Vorderer Pfannenstiel) ab dem Vorderen Pfannenstiel über Egg nach Rällikon und weiter in Richtung Uster, Bahnhof verkehren. Bei einer Linienführung über die Pfannenstielstrasse müssten aufgrund der engen Platzverhältnisse und dem Lastwagenfahrverbot Kleinfahrzeuge eingesetzt werden. Damit könnten nebst den Haltestellen Vorderer Pfannenstiel, Egg, Rällikon, Chis/Naturstation auch weitere Haltestellen in Schaubigen, an der Fischerstrasse, in der Oberhalden und in der Unterhalden sowie bei der Badi Egg eingerichtet werden. Die Route über die Meilenerstrasse könnte mit Standardbussen befahren werden. Auf dieser Strecke wäre die Errichtung einer Haltestelle in Usser Vollikon möglich.

Damit zwischen Uster, Bahnhof und Riedikon, Chis/Naturstation kein Überangebot entsteht, (die Linie 842 verkehrt in den Hauptverkehrszeiten im 7,5 Minutentakt und tagsüber im 15 Minutentakt) könnte der Bus auch in Chis/Naturstation wenden. Weiter wäre auch eine Linienführung ab Esslingen, Bahnhof, nach dem Vorderen Pfannenstiel zu prüfen. Nachteilig dabei wäre, dass die Badi Egg nicht bedient werden könnte.

Die Buslinien sind als Teil des Regelangebotes des ZVV zu bedienen.



Die Anbindung der Badi Egg mit einer Verlängerung der Buslinie 701 (Zürich, Klusplatz – Maur, See) oder 743 (Stettbach, Bahnhof – Maur, See) über Rällikon nach Uster wird von der VBZ abgelehnt. Die beiden Linien sind bereits heute relativ langlaufend und die zu erwartende Nachfrage rechtfertigen gemäss VBZ die entstehenden Mehrkosten nicht.

Die Mehrkosten für die oben dargelegten Angebotserweiterungen sind durch den ZVV bzw. die angeschlossenen Gemeinden zu tragen. Von der Abwälzung auf einzelne betroffene Gemeinden ist abzusehen, tragen die Änderungen doch zur Entlastung der Gesamtsituation im öffentlichen Verkehr bei.

Die Vernehmlassung gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass und kann genehmigt werden.

### **Der Gemeinderat beschliesst:**

1. Das Verbundfahrplanprojekt 2022 – 2023 des Zürcher Verkehrsverbundes ZVV wird zur Kenntnis genommen. Die vorgesehenen zusätzlichen Fahrten auf der Linie S18 und der Linie 842 werden begrüsst.
2. Es werden dem ZVV via VBZ folgende zusätzliche Angebotserweiterungen gemäss den Erwägungen beantragt:
  - Durchgehender 15-Minuten-Takt der Forchbahn von Esslingen nach Zürich Stadelhofen
  - Einführung einer neuen Buslinie als Regelangebot zwischen Meilen und Egg bzw. Esslingen
3. Die Mehrkosten durch die Angebotserweiterungen sind durch den ZVV bzw. die angeschlossenen Gemeinden zu tragen.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich.
5. Mitteilung an:  
Bau und Sicherheit
  - Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland (VZO), Binzikerstrasse 2, 8627 Grüningen (mit separatem Schreiben)
  - Forchbahn AG, Kaltensteinstrasse 32, 8127 Forch (Kopie separates Schreiben)
  - KÖVUP, Gemeindeverwaltung Zollikon, Bergstrasse 20, 8702 Zollikon (Kopie separates Schreiben)
  - Fritz Heiniger, Glärnischstrasse 5, 8132 Egg (Kopie separates Schreiben)
  - 36.05.2

rru

8132 Egg

**Gemeinderat Egg**

Der Präsident:

Der Schreiber:

Tobias Bolliger

Tobias Zerobin

Versand: 1 6. April 2021